

## **Hamburg verschiebt Elektrifizierung von Linienbussen auf 2032**

Die Hamburger Busflotte plant, bis 2032 vollständig elektrifiziert zu sein. Probleme mit Förderung und Flächen beeinflussen das Vorhaben.

### **Umweltfreundliche Zukunft für Hamburger Linienbusse geplant**

In Hamburg gibt es Pläne, die gesamte Busflotte der Stadt bis zum Jahr 2032 auf elektrische Antriebe umzustellen, um die Umweltbelastung zu reduzieren. Ursprünglich war geplant, dass die Umstellung bis 2030 abgeschlossen sein sollte, aber jetzt wird das Ziel auf Anfang der 2030er Jahre verschoben. Die Finanzvorständin der Hochbahn, Merle Schmidt-Brunn, nennt das Jahr 2032 als Ziel für die vollständige Elektrifizierung.

### **Herausforderungen bei der Umstellung**

Obwohl die Umstellung auf umweltfreundliche Busse ein ehrgeiziges Ziel ist, gibt es einige Herausforderungen zu bewältigen. Die Bundesförderung für E-Busse läuft bis Mitte 2025, was bedeutet, dass alternative Finanzierungsmöglichkeiten gefunden werden müssen. Die E-Busse sind auch teurer in der Anschaffung als herkömmliche Dieselbusse, weshalb die Unterstützung durch Kommunen und Kreise von großer Bedeutung ist. Zusätzlich kommt es zu Verzögerungen beim Bau von Betriebshöfen, die für die Ladeinfrastruktur und Wartung der Elektrobusse benötigt werden. Die Verfügbarkeit von ausreichend Flächen für diese Infrastruktur ist eine weitere Herausforderung, die es zu

bewältigen gilt.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**